

öffentlich

Bearbeiter: Frau Steffi Geißler
 Einreicher: Zentrale Vergabestelle
 Beteiligte SG: Sachgebiet Technischer Baubereich

Datum	Drucksachen Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)
30.05.2012	158/2012

Beratungsfolge	Termin	Beratungsergebnis				
		TOP	Für	Geg	Enth	
Finanzausschuss öffentlich	14.06.2012					

Betreff:

Vergabe von Bauleistungen für den 2. BA Sportpark Camillo Ugi (Los 2 - Elektro- und Fernmeldetechnik), HH-Stellen: 56210.94245 und 56210.94246

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss beschließt gemäß § 41 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 18. März 2003, zuletzt geändert durch Artikel 14 des Gesetzes zur Neuordnung von Standorten der Verwaltung und der Justiz des Freistaates Sachsen (Sächsisches Standortgesetz-SächsStOG) vom 27. Januar 2012, i.V.m. § 7 Absatz 1 Nummer 11 der Hauptsatzung der Stadt Markkleeberg vom 17. Januar 2001, zuletzt geändert am 15. April 2009, die Vergabe der Bauleistung für den 2. BA Sportpark Camillo Ugi (Los 2 – Elektro- und Fernmeldetechnik) an die Firma

**Schnurpel Elektro GmbH
 Alte Straße 9
 04416 Markkleeberg**

zu einer geprüften Auftragssumme von **98.321,57 € / brutto.**

Sachdarstellung:

Für die Gesamtmaßnahme 2. BA Sportpark Camillo Ugi stehen im Haushaltsplan noch insgesamt rund 1.517.000,00 € (inkl. HH-Rest und Verpflichtungsermächtigung für 2013) zur Verfügung. Davon entfallen 1.225.000,00 € auf die Haushaltsstelle 56210.94245 (Sportpark) und 292.000,00 € auf die Haushaltsstellen 256210.94246 / 56210.64120 (Gaststätte „Sportcasino“).

Die der Gaststätte zuordenbaren Titel im Leistungsverzeichnis werden in vollem Umfang auf die Haushaltsstelle 56130.54246 gebucht. Von den allgemeinen Kosten entfällt ein über die allgemeinen Verkehrsflächen berechneter Prozentsatz auf diese Haushaltsstelle.

Für das Los 2 – Elektro- und Fernmeldetechnik lag eine Kostenberechnung des Ingenieurbüros Noris Energie-Consult in Höhe von ca. 128.338,56 € (brutto) vor. Im Leistungsverzeichnis sind die Wartungsverträge für die Alarm- und RWA-Anlagen für die Dauer von fünf Jahren enthalten. Die Wartungsverträge sind für die Betrachtung der Gesamtwirtschaftlichkeit notwendig.

Die Maßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben.

Es haben 11 Firmen die Vergabeunterlagen für die Baumaßnahme abgefordert. Zum Eröffnungstermin sind 2 Angebote fristgerecht eingegangen.

Die Angebote wurden durch das Ingenieurbüro Noris Energie-Consult, die Zentrale Vergabestelle und das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Markkleeberg sachlich und rechnerisch geprüft bzw. überprüft.

Nach formeller Angebotsauswertung musste kein Angebot ausgeschlossen werden.

Die rechnerische Prüfung der Angebote ergab, dass die Firma Schnurpel Elektro GmbH das wirtschaftlichste Angebot für die Stadt Markkleeberg abgegeben hat.

Aufgrund des großen Preisunterschiedes zum zweiten Angebot und zur Kostenberechnung wurde im Aufklärungsgespräch die Kalkulation des Bieters hinterfragt. Es kann festgestellt werden, dass alle Preise auskömmlich kalkuliert wurden.

Die Firma konnte die notwendige Fachkunde, Sachkunde und Zuverlässigkeit nachweisen.

Es wird daher vorgeschlagen der Firma Schnurpel Elektro GmbH den Zuschlag zu erteilen.

Die Vergabesumme beträgt insgesamt 98.321,57 (brutto). Die Investitionsleistungen in Höhe von 94.887,23 EUR (brutto), werden sofort nach der Vergabeentscheidung beauftragt. Für die Wartungsverträge für fünf Jahre in Höhe von insgesamt 3.434,34 EUR (brutto) erfolgt die formale Zuschlagserteilung ebenfalls mit der Vergabeentscheidung. Die Verträge werden aber erst nach Abschluss der Baumaßnahme beauftragt.

Dr. Klose
Oberbürgermeister

Anlagen:
- Preisspiegel